



IWG - Rundbrief

Wissenswertes rund um das Informationsweiterverwendungsgesetz

Eine Veröffentlichung der Online Consultants International GmbH zur Umsetzung des Informationsweiterverwendungsgesetzes in Deutschland

September 2007
Ausgabe 1/2007

Inhalt

Neuerscheinung: IWG-Rundbrief
Nationaler PSI-Kongress am 6. Dezember in Potsdam

Neuerscheinung: IWG-Rundbrief

Willkommen zur ersten Ausgabe des IWG-Rundbriefes, einer Schwester- und Komplementärpublikation zum IFG-Rundbrief. Das Informationsweiterverwendungsgesetz (IWG) (BGBl. I S. 2913), das am 19. Dezember 2006 in Kraft trat, setzt die EU-Richtlinie 2003/98/EG über die Weiterverwendung von Informationen des öffentlichen Sektors in deutsches Recht um.

Ziel der EU-Richtlinie und ihrer Umsetzung in den einzelnen EU-Mitgliedstaaten ist es, europaweit einen Mindeststandard festzulegen, um die Schaffung innovativer Produkte und Dienstleistungen rund um die Weiterverwendung von Informationen des öffentlichen Sektors zu fördern und zu ermöglichen. Mit solchen Diensten sollen eine gesteigerte Produktivität und mehr Arbeitsplätze geschaffen werden.

Jedoch ist das IWG nach wie vor weitgehend unbekannt. Die Herausforderungen, die es neben den Chancen mit sich bringt, sind noch nicht voll erkannt. Der IWG-Rundbrief verfolgt das Ziel, mit Nachrichten, Informationen und Kommentaren über eines der spannendsten Themen der Informationsbranche diese Lücke zu schließen.



Nationaler PSI-Kongress am 6. Dezember in Potsdam

„Nationaler PSI-Kongress“

mit dem Schwerpunkt der
Weiterverwendung von Informationen des öffentlichen Sektors
als Grundbaustein für den Innovationsaufschwung.

Im Rahmen des ePSIplus Thematic Network Projekts

Datum/Ort:

06. Dezember 2007
IHK Potsdam
Breite Straße 2 a-c,
14467 Potsdam

Kontakt:

Dr. Peter Hecker
GeoKOMM networks
Steinstraße 104-106
14480 Potsdam

Tel. (033 22) 23 90 01
Fax (033 22) 23 90 02
peter.a.hecker@geokomm.net
<http://www.geokomm.net>

Liebe Leserinnen und Leser,

Die erste interdisziplinäre Tagung zur Weiterverwendung von Informationen des öffentlichen Sektors (Public Sector Information), der "Nationale PSI-Kongress", findet am 6. Dezember 2007 bei der IHK Potsdam statt. Es werden ca. 200 Teilnehmer, überwiegend Entscheidungsträger aus Wirtschaft und Verwaltung, eingeladen. Die Veranstaltung steht unter der Schirmherrschaft des Brandenburgischen Wirtschaftsministers Ulrich Junghanns. Parallel zur Tagung haben Aussteller aus Wirtschaft und Verwaltung die Gelegenheit zur geschäftlichen Kontaktaufnahme.

Hintergrund zur Tagung

Der öffentliche Sektor ist der größte Produzent von Informationen. Informationsweiterverwendung bezieht sich auf eine andere Verwendung von Informationen des öffentlichen Sektors als die, für die sie ursprünglich gesammelt wurden. Beispiele für die Weiterverwendung von Informationen des öffentlichen Sektors sind Wetterinformationen, die in Verkehrsmeldungen eingebracht werden, Firmeninformationen, die als Grundlage für Bonitätseinstufungen genutzt werden, oder Rechtsinformationen als Basis für Informationsprodukte und -dienstleistungen.

Verschiedene Studien lassen darauf hindeuten, dass der potentielle europäische Markt für Informationsprodukte und -dienstleistungen, ein Markt, der auch viele Arbeitsplätze schaffen kann, aufgrund der Weiterverwendung von Informationen des öffentlichen Sektors sehr wohl im Milliardenbereich liegt. Dennoch ist der gegenwärtige europäische Markt viel kleiner als sein Äquivalent in den USA und entwickelt sich viel langsamer als die Märkte in Asien.



Nationaler PSI-Kongress am 6. Dezember in Potsdam ...

Um dem Nachholbedarf entgegenzukommen, war die Europäische Union bestrebt, die Entwicklung dieses potentiellen Marktes mit der Verabschiedung der EU-Richtlinie 2003/98/EG des Europäischen Parlaments und des Europäischen Rates vom 17. November 2003 über die Weiterverwendung von Informationen des öffentlichen Sektors zu fördern.

Die EU-Richtlinie wurde in Deutschland durch das Informationsweiterverwendungsgesetz (IWG) vom 13. Dezember 2006 (BGBl. I S. 2913) umgesetzt, das am 19. Dezember 2006 in Kraft trat.

Während das Potential dieser Märkte sehr verlockend ist, gibt es noch zahlreiche Probleme zu lösen und Schwierigkeiten zu bewältigen, bevor dieses Potential erschlossen werden kann. Die Probleme stellen sich auf unterschiedlichste Weise dar und variieren von Rechts- und Preisbarrieren bis hin zu Belangen der Behördenkultur, dem Informationsmanagement oder der Datenqualität.

Da sich die Europäische Kommission dieser Schwierigkeiten bewusst ist, fördert sie das **ePSIplus Thematic Network** Projekt, dessen Aufgabe es ist, die Umsetzung der EU – Weiterverwendungsrichtlinie zu untersuchen, Fortschritte zu beobachten und Empfehlungen für die Überarbeitung der Richtlinie im Jahr 2008 einzureichen.

Im Zusammenhang mit diesem ePSIplus Projekt wurde jeder Mitgliedstaat gebeten, eine nationale Tagung zu diesem Thema abzuhalten. Die nationale Tagung für Deutschland ist der Nationale PSI-Kongress, der am 6. Dezember 2007 im Gebäude der IHK in Potsdam stattfindet.

Der nationale Partner des **ePSIplus** Netzwerks für Deutschland ist **GEOkomm e.V. Verband der Geoinformationswirtschaft Berlin/Brandenburg**, der ebenso Hauptorganisator des Nationalen PSI-Kongresses ist. Wir von Online Consultants International sind Mitorganisator dieser Veranstaltung, da wir bereits mehrfach zu den ePSIplus-Tagungen beigetragen haben und mit unserer Publikation des **IFG-Rundbriefs** und des **IWG-Rundbriefs** einige Aufklärungsarbeit zu IWG-Angelegenheiten betreiben.

Der Nationale PSI-Kongress hat zum Ziel, den aufkommenden Diskussionen über die Weiterverwendung von Informationen des öffentlichen Sektors in Deutschland einen praktischen und fokussierten Auftrieb zu geben, um damit den Prozess der Erschließung des Potentials im Hinblick auf PSI Weiterverwendung zum Vorteil aller Beteiligten im öffentlichen wie im privaten Sektor, bei Verbänden und Unternehmen, in Gang zu setzen.



Nationaler PSI-Kongress am 6. Dezember in Potsdam ...

Einladung zum Mitmachen in einem „Mitmachnetz“

Mit diesem IWG-Rundbrief möchten wir alle an diesem Markt Beteiligte aus Verwaltung und Wirtschaft zur Teilnahme an diesem „Nationalen PSI-Kongress“ einladen. Neben Vorträgen zum Thema Weiterverwendung sowohl aus der Perspektive der öffentlichen Verwaltung wie auch aus der Sicht der Wirtschaft gibt es parallel dazu eine Ausstellung von Informationsanbietern und potentiellen Interessenten an diesen Informationen (Unternehmen, Verbände, Vereine).

Die Ausstellung verfolgt zwei Ziele. Erstens soll sie den Kontakt zwischen allen an diesem Markt Beteiligten, insbesondere der Wirtschaft und dem öffentlichen Sektor fördern, dem Informationsaustausch dienen und einen Impuls zur Schaffung eines „Mitmachnetzes“ – im Sinne des Web 2.0 geprägten Zeitgeistes – geben.

Zweitens soll die Ausstellung Beispiele von Mehrwertprodukten und -dienstleistungen vorführen, die auf der Basis der Weiterverwendung von Informationen des öffentlichen Sektors entwickelt wurden. Mit diesem Ansatz beabsichtigt der Kongress, nicht nur über Innovation zu reden, sondern diese auch zu demonstrieren.

Der Link <http://www.oci-gmbh.net/themen/iwg/wegweiser.ppt> verweist auf eine Orientierungshilfe zum Thema Weiterverwendung, die zusätzliche Hintergrundinformationen gibt und vielleicht ein paar anfängliche Fragen beantwortet. Die Datei kann heruntergeladen werden und ist mit Powerpoint zu öffnen.

Die Organisatoren des nationalen PSI-Kongresses hoffen auf ein reges Interesse und eine zahlreiche Teilnahme. Das National PSI-Kongress Programm folgt in Kürze.

Grüße aus Karlsruhe!

Michael Fanning

Online Consultants International GmbH



Impressum

IWG-Rundbrief

Wissenswertes rund um das Informationsweiterverwendungsgesetz

Herausgeber:

Online Consultants International GmbH

oci Wissensdienste

Unterreit 6

76135 Karlsruhe

Tel: 0721-92 12- 909

Fax: 0721-92 12- 913

E-Mail: info@oci-gmbh.com

Internet: www.oci-gmbh.com

Redaktion:

Michael Fanning (verantwortlich). Die mit dem Namen des Verfassers oder seinen Initialen gekennzeichneten Beiträge stellen die Meinung des Verfassers dar, aber nicht unbedingt die Ansicht der Online Consultants International GmbH.

Abonnementverwaltung

Elisabeth Reuter (IWG-Rundbrief@oci-gmbh.com) .

Erscheinungsweise:

Der IWG-Rundbrief wird 6mal pro Jahr kostenlos als PDF-Datei herausgegeben und steht allen registrierten Organisationen oder Personen zur Verfügung.

Wenn Sie den IWG-Rundbrief regelmäßig erhalten wollen, senden Sie bitte eine E-Mail an IWG-Rundbrief.anmelden@oci-gmbh.com .

Sonderausgaben zu bestimmten Themen erscheinen zusätzlich zu den regelmäßigen Ausgaben.

Wenn Sie den IWG-Rundbrief in Zukunft nicht mehr erhalten möchten, senden Sie einfach eine E-Mail an IWG-Rundbrief.abmelden@oci-gmbh.com.

Für Fragen und Kommentare zögern Sie bitte nicht, uns direkt per E-Mail unter IWG-Rundbrief@oci-gmbh.com oder per Telefon unter 0721-92 12-909 zu kontaktieren.

Urheber- und Verlagsrechte:

Der IWG-Rundbrief und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung der Online Consultants International GmbH unzulässig.

ISSN 1864-4996